

Pressemitteilung

22.09.2023 / 1.474 Zeichen

Die Krefelder Alexianer bezogen Stellung

Über 100 Mitarbeitende des Krankenhauses Maria-Hilf versammelten sich vor dem Landtag in Düsseldorf zum lautstarken Protest gegen die Unterfinanzierung der Krankenhäuser

Über 100 Kolleginnen und Kollegen des Alexianer Krankenhauses Maria-Hilf Krefeld folgten dem Aufruf der Landes-Krankenhausgesellschaft, um der drohenden Flut an Krankenhaus-Insolvenzen und -Schließungen auf politischem Wege zu begegnen. Insgesamt waren es 10.000 Beschäftigte der Krankenhäuser im Land Nordrhein-Westfalen, die am 20.09.2023 vor den Landtag zogen. „Krankenhäuser stärken – Patientenversorgung sichern“ – Das ist eine der Kernbotschaften gegen die Unterfinanzierung der Krankenhäuser in Deutschland aufgrund Inflation und Lohntarifsteigerungen. Dr. Peter Lütkes, Medizinischer Direktor der Alexianer Region Krefeld und Düsseldorf, betonte während der Veranstaltung: „Wir gehen davon aus, dass die schlechteste aller Möglichkeiten, dass wir unsere Versorgungsangebote nicht mehr aufrechterhalten können, nicht eintreten wird. Denn wir hoffen, mit unserer klaren Positionierung entsprechenden Einfluss auf die Politik ausüben zu können. Es muss auf jeden Fall etwas passieren.“

Damit möglichst viele sich an der Kundgebung beteiligen konnten, haben die im Klinikdienst verbliebenen Kolleginnen und Kollegen die Patientenversorgung flexibel angepasst und somit ihren Beitrag für die große Beteiligung an der Protestveranstaltung in Düsseldorf geleistet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Frank Jezierski
Leiter Unternehmenskommunikation
Alexianer Krefeld GmbH
T (02151) 334-5102
f.jezierski@alexianer.de
www.alexianer-krefeld.de

Nähere Informationen zu den Alexianern:

Die Alexianer Gruppe ist eins der größten konfessionellen Gesundheits- und Sozialwirtschafts-Unternehmen und als Verbund bundesweit in zwölf Regionen, acht Bistümern und sechs Bundesländern tätig. Die Alexianer beschäftigen derzeit 30.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und betreiben somatische und psychiatrische Krankenhäuser, medizinische Versorgungszentren sowie Einrichtungen der Senioren-, Eingliederungs- und Jugendhilfe. Als gemeinsames Dach der Unternehmensgruppe arbeitet die Alexianer GmbH im Auftrag der Stiftung der Alexianerbrüder, die als Träger und Gesellschafter das Erbe des 800 Jahre alten Alexianerordens bewahrt. 2022 erwirtschaftete die Gruppe einen Umsatz von 1,83 Mrd. Euro.

Die Alexianer Krefeld GmbH mit ihren Beteiligungen Alexianer Tönisvorst GmbH, Alexianer MVZ Krefeld GmbH und Alexianer-Klinik Meerbusch GmbH ist ein Gesundheitsunternehmen mit circa 2.000 Mitarbeitern, das folgende Geschäftsfelder betreibt:

- Krankenhaus Maria-Hilf Krefeld (Krankenhausbereich Somatik und Psychiatrie)
- Rehabilitationszentren
- Seniorenhäuser St. Tönis und Vorst
- Medizinisches Versorgungszentrum Tönisvorst
- Ambulanter Pflegedienst St. Augustin (häusliche Grund- und Behandlungspflege, psychiatrische Pflege)
- Alexianer Akademie für Pflege

St. Martinus-Krankenhaus Düsseldorf-Bilk

(im Verbund der Dernbacher Gruppe Katharina Kasper)